

Bedienungsanleitung

LED Solarleuchte "Ancona PIR"

Diese Bedienungsanleitung gehört ausschließlich zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Archivieren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen.

1. Einführung

Sehr geehrter Kunde, wir bedanken uns für den Kauf dieses Produktes. Sie haben ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.



Es erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

2. Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch nicht beachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch!

Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder nicht beachten

der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung.

In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produktes nicht gestattet. Achten Sie auf eine sachgemäße Inbetriebnahme. Beachten Sie hierbei diese Bedienungsanleitung.

Dieses Produkt ist nur für die Verwendung im privaten Bereich konzipiert.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung und Funktion

Die PIR-Solarleuchte zeichnet sich besonders durch Ihr helles Licht und wählbare Energiesparschaltung aus. Als Lichtquelle dienen 3 superhelle "Nichia" LED's.

Das Solarmodul im Oberteil lädt den eingebauten Akkusatz auf. Bei Dunkelheit wird die Leuchte automatisch aktiviert und schaltet sich am Morgen oder leeren Akkus automatisch aus.

Die Solarleuchte kann in 2 Modi betrieben werden. In der sonnenarmen Zeit kann die Winterschaltung (Energiesparschaltung) mit PIR-Bewegungssensor verwendet werden. Dies bedeutet bei Nacht schwächeres Orientierungslicht, bei Bewegung helles Licht.

In der Sommerzeit oder in Ländern mit hoher Sonneneinstrahlung wird die Sommerschaltung ohne PIR-Bewegungsschalter gewählt. Hier leuchtet die Leuchte immer mit voller Lichtstärke.

Das Produkt ist für den ganzjährigen Einsatz im privaten Bereich konzipiert.

Hinweis: Bitte achten Sie darauf, dass die Solarleuchte in Südrichtung steht und das Sonnenlicht schattenfrei auf das Solarmodul trifft. Bei einer Montage in einer Gegend ohne Sonneneinstrahlung ist das Produkt nicht einsetzbar. Im Winter muß das Solarmodul immer schneefrei sein.

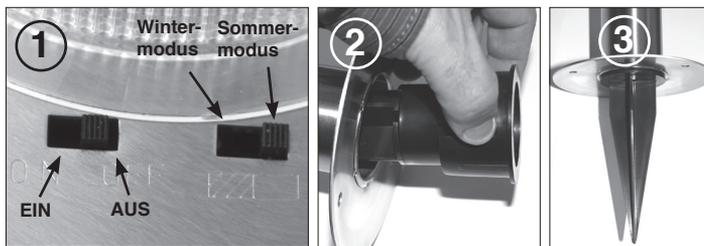
4. Montage und Inbetriebnahme

- Nehmen Sie die Teile vorsichtig aus der Verpackung heraus und packen Sie das Zubehör aus.
- Suchen Sie sich einen geeigneten Montageort mit genügend Sonneneinstrahlung auf Das Solarmodul der Leuchte aus.
- Aktivieren Sie die Leuchte mit den beiden Schiebeschaltern an der Unterseite des Solarkopfes (Bild 1).
- Der Schalter mit der Bezeichnung "ON" (EIN) und "OFF" (AUS) ist der Hauptschalter zum Aktivieren der Leuchte.
- Die Betriebsart wird mit dem anderen Schalter gewählt:
 - Wintermodus (Energiesparschaltung):** Bei Dunkelheit leuchtet die Lampe mit schwächerem Orientierungslicht. Beim Erfassen einer Wärmeveränderung (Bewegung) vor dem Bewegungssensor leuchtet die Leuchte für ca. 30 Sekunden mit ihrer vollen Leuchtkraft. Mit dieser Eigenschaft erreicht man eine längere Funktionsdauer der Leuchte im Winter oder bei schlechtem Wetter.
 - Sommermodus:** Bei Dunkelheit leuchtet die LED mit voller Leuchtkraft. Bei Morgengrauen oder leeren Akkus schaltet sich das Licht aus.
- Ziehen Sie den Kunststoff Erdspeiß aus dem Rohr an der Unterseite der Leuchte heraus (Bild 2) und stecken Sie den Erdspeiß in das Rohr der Leuchte ein (Bild 3). Die Leuchte muss zusätzlich über die beiliegenden Schrauben oder Nägel an der Halteplatte am Fuß montiert werden. Die beiliegenden Nägel sind nur zur Montage im Gras oder Sandboden geeignet. Auf keinen Fall zum Einschlagen in Holz.

Die Solarleuchte ist nun aktiviert.

Hinweis: In den Wintermonaten ist generell mit weniger Leuchtdauer zu rechnen. Sollte die Leuchte am ersten Abend noch nicht leuchten, warten Sie bitte einen Sonntag ab.

D



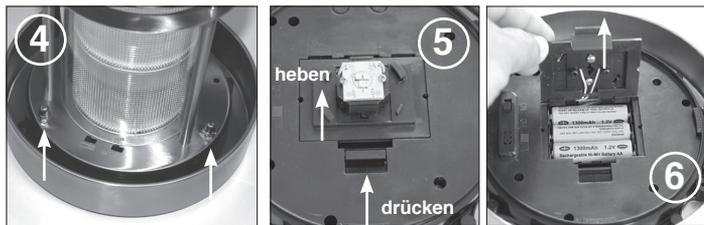
5. Wechseln der Akkus

Nach ein bis zwei Jahren wird die Kapazität der Akkus nachlassen und müssen getauscht werden. Die Akkus sind im Handel oder beim Hersteller erhältlich.

Achtung: Vor dem Abnehmen des Leuchtkopfes muß die Leuchte ausgeschaltet werden, andernfalls sind Augenschäden durch die hellen LED's möglich.

- Schrauben Sie die 3 Schrauben an der Unterseite der Leuchte heraus (Bild 4) und nehmen Sie das Unterteil vom Oberteil ab.
- Entriegeln Sie vorsichtig das Akkufach (Bild 5 und 6) und öffnen Sie es. Entnehmen Sie die Akkus aus der Halterung.
- Setzen Sie den neuen Akku wieder polungsrichtig ein und schließen Sie das Gehäuse wieder in umgekehrter Reihenfolge.

Hinweis: Verbrauchte Akkus müssen umweltgerecht entsorgt werden und gehören nicht in den Hausmüll. Ihr Händler ist gesetzlich verpflichtet die alten Akkus zurückzunehmen.



6. Funktionsstörungen

Lampe schaltet bei Dunkelheit nicht ein

- Leuchte eingeschaltet?
- Eine Fremdlichtquelle (z.B. Straßenlaterne) simuliert Tageslicht am Solarmodul und verhindert das Einschalten der Leuchte. Platzieren Sie die Leuchte an einem dunkleren Ort.
- Akku beim Auswechseln verpolt?
- Akku schwach oder defekt? Austauschen des Akkus spätestens alle 2 Jahre!

7. Technische Daten

Solarmodul: Kristallines Silizium 1,2 Wp
Leuchtmittel: 3 weiße „Nichia“ Leuchtdioden (LED)
Lichtfarbe: 6500 K (kaltweiß)
Leuchtstärke: 2,2 lm/ 100 lm (mit PIR)
Schutzart: IP 44
Schutzklasse: III
Akku: 3 x NiMh 1,2 V/1300 mAh (Mignon, AA)
Leuchtzeit: max. 8 Std. bei vollem Akkusatz
Abhängig von der Schalthäufigkeit des Bewegungsschalters

Bewegungsm. Erfassungsbereich: 120°/ 6 m

Betriebstemperaturbereich: -20°C bis + 40°C

Akku-Rücknahme

- Batterien oder Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.
- Der Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Akkus nach Gebrauch zurückzugeben, z.B. bei den öffentlichen Sammelstellen oder dort, wo derartige Akkus verkauft werden.
- Schadstoffhaltige Akkus sind mit dem Zeichen „durchgestrichene Mülltonne“ und einem der chemischen Symbole versehen.



Akku Hinweise

- Akkus gehören nicht in Kinderhände. Lassen Sie nie Akkus offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass sie von Kindern oder Haustieren verschluckt werden.
- Akkus dürfen niemals kurzgeschlossen, zerlegt oder ins Feuer geworfen werden. Es besteht Explosionsgefahr!
- Auslaufende oder beschädigte Akkus können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Es dürfen beim Wechseln der Akkus nur die baugleichen Akkus des Herstellers verwendet werden. Es dürfen auf keinen Fall Batterien eingesetzt werden, da diese nicht aufladbar sind.
- Achten Sie beim Einlegen der Akkus auf richtige Polung.
- Bei längerem Nichtgebrauch (z.B. Lagerung) entnehmen Sie die eingelegten Akkus, um Schäden durch auslaufende Akkus zu vermeiden.

Hersteller/Importeur/ Kundenbetreuung:

esotec GmbH - Weberschlag 9 - D-92729 Weiherhammer

Tel.-Nr: 09605-92206-0

Fax.-Nr: 09605-92206-10

e-mail: info@esotec.de

Internet: www.esotec.de

Hersteller Art.-Nr: 102400

Entsorgung:

Werter Kunde,

bitte helfen Sie mit Abfall zu vermeiden. Sollten Sie sich einmal von diesem Artikel trennen wollen, so bedenken Sie bitte, dass viele seiner Komponenten aus wertvollen Rohstoffen bestehen und wiederverwertet werden können.

Entsorgen Sie ihn daher nicht in der Mülltonne, sondern führen Sie ihn bitte Ihrer Sammelstelle für Elektrogeräte zu.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Copyright, esotec GmbH, Änderungen vorbehalten!

